

IM VORAUSS

SAMSTAG, 20. SEPTEMBER UM 16 UHR
KUNSTHAUS REITBAHN 3
WIE SPRACHE TRENNT UND EINT:
INTEGRATIONSARBEIT ZWISCHEN
HATE SPEECH UND VERSTÄNDIGUNG

Eine Diskussionsrunde mit Impulsen

In Zusammenarbeit mit dem Zweig Würzburg der Gesellschaft für deutsche Sprache e.V. (GfdS)

Sprache ist ein Schlüssel bei der Integration in eine Gesellschaft. Mit ihr lassen sich wichtige Türen öffnen: in der Schule und der Arbeitswelt, in sozialen Beziehungen und bei der gesellschaftlichen Teilhabe. Etwas ganz anderes ist Hate Speech, also abwertende, häufig entmenslichende Hassrede.

Sie hat das Ziel, Mitglieder einer Gesellschaft aus dieser ausgrenzen.

Eine Diskussionsrunde will negative wie positive Erfahrungen rund um Sprache und Integration darstellen. Akteurinnen und Akteure aus der Integrationsarbeit in Ansbach tauschen sich mit Dr. Oliver Herbst, Redakteur der Fränkischen Landeszeitung und Vorsitzender des GfdS-Zweigs Würzburg, aus. Letztlich geht es dabei auch um Impulse für die Zukunft.

MEHRWÖCHIG

VON 20.09.2025 BIS 12.10.2025
ST. JOHANNIS KIRCHE
EINBLICKE IN DAS RELIGIÖSE LEBEN
DER RUSSLANDDEUTSCHEN

Die Wanderausstellung des Bayrisches Kulturzentrum der Deutschen aus Russland (BKDR) zeigt die Vielfalt des Glaubens und die bewegende Geschichte von über 2,5 Mio. Deutschen aus der ehemaligen Sowjetunion. Erleben Sie eindrucksvolle Zeugnisse religiöser Traditionen und gelebter Spiritualität.

Alle Veranstaltungen sind
mit dem Rollstuhl erreichbar.

Veranstaltet vom **Integrationsbeirat der Stadt Ansbach** in Zusammenarbeit mit:

Kultur
FORUM
Ansbach

STADT
ANSBACH
Gleichstellungsstelle

jobcenter
Stadt Ansbach

KEB
Katholische
Erwachsenenbildung
Ansbach-Neustadt/Ansbach e.V.

EBW – Ansbach
Evangelisches Bildungswerk im Dekanat Ansbach e.V.

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Ansbach – Weißenburg
bringt weiten

[GfdS]

Juks
Junge Kunstschule

RESPECT

ANSBACHS KULTURPROGRAMM
ZU UMWELTSCHUTZ, KLIMAWANDEL UND
GESellschaftLICHER VERANTWORTUNG



KD
FB
Katholischer
Deutscher
Frauenbund

EVANGELISCHE
JUGEND
im Dekanat
Ansbach



Gefördert durch
Bayerisches
Staatsministerium
des Innern, für Sport
und Integration



Integrationsbeirat der Stadt Ansbach
Geschäftsleitung: Iryna Savchenko
Nürnberger Straße 32 | 91522 Ansbach
Telefon: 0981 51 - 367 | www.ansbach.de

INTERKULTURELLE WOCHEN 2025

29. September
bis 12. Oktober

dafür!
50 Jahre Interkulturelle Woche

Interkulturelle
Woche 2025

STADT
ANSBACH



MONTAG, 29.09. UM 19 UHR
KUNSTHAUS REITBAHN 3
ERÖFFNUNG DER INTERKULTURELLEN WOCHEN

Die interkulturellen Wochen werden zum 32. Mal, durch den Schirmherrn Oberbürgermeister Thomas Deffner, eröffnet. Das Motto der Eröffnungsveranstaltung „*dafür!*“ ist das neue Thema der bundesweiten Interkulturellen Woche 2025.

Grußworte: Thomas Deffner, Oberbürgermeister, Villy Wiegel, Vorsitzende des Integrationsbeirates Iryna Savchenko, Geschäftsleitung des IB
Input: Christine Burmann – Beauftragte für Diskriminierungsfragen und LSBTIQ, Stadt Nürnberg
Musikalische Umrahmung: Gymnasium Carolinum
Kleines Büffet, Getränke und Austausch.

DIENSTAG, 30.09. UM 19 UHR
GEMEINDEZENTRUM ST. GUMBERTUS
IN ANSBACH, AM JOHANN-SEBASTIAN-
BACH-PLATZ 5, BERINGERSHOF
VORTRAG „# BEZIEHUNGSWEISE – JÜDISCH
UND CHRISTLICH: NÄHER ALS DU DENKST“
VON DR. AXEL TÖLLNER

Im Rahmen der ökumenisch verantworteten Kampagne stellt Dr. Töllner den Auftakt des Festjahres vor und lädt dazu ein, die enge Verbundenheit des Christentums mit dem Judentum bewusst wahrzunehmen.

MITTWOCH, 1.10. UM 19 UHR
KUNSTHAUS REITBAHN 3
„ICH SCHREIBE MICH SELBST IN MOLL“

Ein Abend für Mascha Kaléko mit Weltmusik von „Schwarz - Rot - Blond Featuring Chris Akkord“

DONNERSTAG, 2.10. VON 13 BIS 16.30 UHR
TAGUNGSZENTRUM ONOLDIA – FOYER
„WOMEN & WORK“ – CHANCEN
UND PERSPEKTIVEN AM ARBEITSMARKT

Fokus auf Frauen und Arbeitswelt.

Für alle, die den Einstieg ins Berufsleben suchen: Zahlreiche Infostände zu Ausbildungs-, Weiterbildungs- und Einstiegsmöglichkeiten, vor Ort können Bewerbungsunterlagen mitgebracht und gemeinsam besprochen werden. Es besteht die Möglichkeit, sich für Bewerber-

bungsfotos professionell schminken und fotografieren zu lassen. *Kinderbetreuung wird angeboten.*

FREITAG, 3.10. AB 11 UHR
HEILIG-KREUZ-STR. 53
„TAG DER OFFENEN MOSCHEE“

Bundesweit sind alle Moscheen geöffnet. Auch in Ansbach haben Interessierte die Gelegenheit, die Räumlichkeiten der Moschee zu besichtigen. Es besteht die Möglichkeit, sich über Kultur und Religion zu informieren.

SAMSTAG, 4.10. AB 15 UHR
EVANGELISCHES GEMEINDEZENTRUM
ST. JOHANNIS, SCHAITBERGER STR. 6/8
„TEEZEREMONIE. TEE TRIFFT
BÜHNE – KULTUR ZUM GENIEßEN“

Ab 15 Uhr laden die Theatergruppe „Integral“ und die Tanzgruppe „Dance Paradise“ herzlich zu einer besonderen Veranstaltung ein: Eine Teezeremonie, eingebettet in Theater- und Tanzspiele.

Ab 16 Uhr gibt es die einzigartige Gelegenheit, verschiedene Chai- und Tee-Spezialitäten zu probieren. Einige Ansbacher Lokale machen mit und bieten eigens ausgewählte, ländliche Teespezialitäten an.

SONNTAG, 5.10.
GRUPPE A: GRUPPE B: GRUPPE C:
13 - 13:45 14 - 14:45 15 - 15:45 UHR
KUNSTHAUS REITBAHN 3
KUNSTPROJEKT LESEZEICHEN

Gestalte dein eigenes Lesezeichen mit Aquarellfarben und entdecke die Freude am Lesen. Lesen fördert Bildung, stärkt Teilhabe und schützt vor Fake News. In Deutschland können rund 6,2 Mio. Menschen nicht oder kaum lesen – wir setzen ein Zeichen!

Anmeldung: juks@kulturforum-ansbach.de
Teilnahmegebühr pro Person inkl. Material: 5 €
Künstlerische Leitung: Nicole Weidner (JUKS Dozentin)

DIENSTAG, 7.10. UM 19.30 UHR
KAMMERSPIELE
FILM UND DISKUSSION

Filmvorführung und Gespräch mit Prof. Mo Asumang: „Die Arier“. RESPECT zeigt den vielfach aus-

gezeichneten Dokumentarfilm „Die Arier“ der deutschen Filmemacherin, Autorin und Moderatorin Mo Asumang als Kurzfassung. Im Anschluss steht Prof. Asumang für eine Diskussion zur Verfügung.

DONNERSTAG, 9.10. UM 17:30 UHR
PFARRZENTRUM ST. LUDWIG,
KAROLINENSTR. 30
INTERRELIGIÖSER AUSTAUSCH: DIALOG
ZWISCHEN GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

Wir tauschen uns aus über Islam, Judentum und Christentum. In kleinen Gruppen und einer entspannten Atmosphäre wollen wir über Fremdheden und Gemeinsamkeiten von Judentum, Islam und Christentum sprechen. Wir werden religiöse Gegenstände zum Anfassen haben und uns am Diskussionstisch sowie beim gemeinsamen Abendessen unterhalten. Gerne dürfen die Teilnehmenden auch selbst „ihre“ Köstlichkeiten fürs Büffet mitbringen, es wird alles geteilt.

Anmeldung: erwünscht unter info@keb-an.de oder 0911 - 20 81 11, aber auch spontane Teilnahmen sind willkommen.

FREITAG, 10.10. UM 16 UHR
TAGUNGSZENTRUM ONOLDIA,
SIMON-MARIUS-SAAL, HOFWIESE 1
VORTRAG INTERKULTURELLE KOMPETENZ

Vortrag von Prof. Dr. Reza Hajatpour zur interkulturellen Kompetenz – für ein gelingendes Miteinander in Vielfalt.

SONNTAG, 12.10. VON 14 BIS 17 UHR
ST. JOHANNISKIRCHE
TAG DER OFFENEN KIRCHE FÜR NICHT-CHRISTEN
UND AM CHRISTENTUM INTERESSIERTE

Entdecken – Verstehen – Begegnen.

Unsere Kirche öffnet ihre Türen für alle, die einen Kirchenraum kennenlernen möchten – unabhängig von Religion oder Herkunft. Erfahren Sie bei kurzen Führungen oder auf eigene Faust, was es mit Taufe und Abendmahl auf sich hat, wie eine Orgel funktioniert oder welche Bedeutung die Bilder am Altar haben. Dazu gibt es Kaffee, Kuchen und die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!